

Hof gewinnt nach schwachem Start gegen das Tabellenschlusslicht

Am vergangenen Samstag stand für den TSV Hof das letzte Heimspiel der Saison auf dem Programm. Die aktuelle Spielzeit ist zwar noch lange nicht zu Ende - es stehen noch drei Ligaspiele sowie das Final Four im Kreispokal auf dem Programm - die Spiele vor heimischer Kulisse sind damit allerdings abgeschlossen. Nach dem Spielausfall vor zwei Wochen lag das letzte Saisonspiel bereits vier Wochen zurück. Da kam das Tabellenschlusslicht aus Coburg gerade recht. Die fehlende Spielpraxis war den Hofern gerade zu Beginn der Partie allerdings deutlich anzusehen. Im Angriff war kaum Bewegung drin und in der Verteidigung fehlte auch der nötige Biss. So stand es nach den ersten zehn Minuten gerade einmal 14:13 für die Gastgeber. Um mehr Energie ins eigene Spiel zu bekommen stellte Hof mit Beginn des zweiten Viertels von Zonen- auf Mannverteidigung um. Durch die höhere Intensität konnten sich die Gastgeber bis Mitte des zweiten Viertels einen kleinen Vorsprung erspielen (25:19). Erneute Nachlässigkeiten brachten die Gäste aber zurück in die Partie, welche nach einem 2:10 Lauf zwischenzeitlich sogar die Führung übernehmen konnten (27:29). In den letzten drei Minuten vor dem Seitenwechsel gab Hof noch einmal Gas und konnte zumindest mit einer kleinen Führung in die Pause gehen (32:29). Im dritten Viertel baute der TSV seinen Vorsprung dann langsam aber kontinuierlich bis auf zehn Punkte aus (54:44). Sechs schnelle Punkte zu Beginn des letzten Viertels sorgten dann für die Vorentscheidung (60:44). Coburg konnte den Rückstand zwar zwischenzeitlich noch einmal einstellig gestalten, wirklich gefährlich werden konnten sie den Hofern allerdings nicht mehr. Spätestens als die Gäste aufgrund von Foulproblemen die letzten vier Minuten mit einem Mann weniger zu Ende spielen mussten, war das Spiel endgültig entschieden. Am Ende fährt Hof mit 68:53 einen fest eingeplanten Pflichtsieg ein. In zwei Wochen wird das ausgefallene Spiel gegen Weidenberg wiederholt. Es wird allerdings eine ordentliche Leistungssteigerung nötig sein, wenn man auch da die Halle als Sieger verlassen möchte.

Für den TSV Hof spielten:

K. Christl	(19)
N. Kasperek	(12)
C. Stegner	(10)
V. Valjarevic	(10)
K. Tillberg	(9)
E. Mölinger	(3)
M. Nowotny	(3)
E. Hohlbach	(2)
S. Raatz	(0)

Text: KT